

Freiwillige Feuerwehr Kemetberg wählte neuen Kommandanten

Am 1. Februar 1976 hielt die Freiwillige Feuerwehr Kemetberg ihre 14. Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Führung im Gasthaus Wiendl in Kemetberg ab.

Oberbrandinspektor Friedrich Pischler konnte dazu Bürgermeister EHBI Jäger, Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter Schlenz, den Kommandanten der Stadtfeuerwehr Köflach, Bezirksfeuerwehrrat HBI Reif und Stellvertreter OBI Reinbacher, den Kommandanten HBI Steinscherer von der Wehr Maria Lankowitz, sowie die beiden Ehrenmitglieder unserer Wehr Vizebürgermeister EHBI Krug, EBm Riemer und die vollzählig erschienenen Wehrkameraden begrüßen.

In der Gedenkminute wurde an unseren Hauptlöschmeister Johann Lenz, der im Vorjahr tragisch verunglückte, gedacht.

Auf Antrag von Löschmeister Johann Valeskini wurde das Protokoll der vorjährigen Jahreshauptversammlung nicht verlesen. Anschließend brachte der Kommandant OBI Friedrich Pischler seinen Bericht über das Arbeitsjahr 1975.

In weiterer Folge brachten der Schriftführer den Tätigkeitsbericht, sowie der Maschinenmeister und Zeugwart ihre Berichte.

EOBI Andreas Pongritz brachte den Kassabericht zur Verlesung. Dem Kassier, der mit sehr viel Mühe und Arbeit bei der Sache war, wurde über Antrag der Rechnungsprüfer Franz Hiebeler und Ewald Lenz, Dank und Entlastung ausgesprochen.

Tätigkeit im Jahre 1975:

1 Brand, 6 PKW-Bergungen, 1 Traktorbergung, 3 Hochwassereinsätze, 1 Suchaktion, 1 Krankentransport, 1 Kanalreinigung und 1 Wasserleitungsdurchspülung.

Beteiligungen: an den Feuerwehrlandesschmeisterschaften in Mariazell, beim Fußballturnier in Kainach, weiters besichtigte die Wehr die Feuerwehr-Zivilschutzschule in Lebring. Da im Vorjahr Johann Kollegger als Kommandant von der Wehr austrat, mußte ein neuer Hauptbrandinspektor gewählt werden. Unter dem Vorsitz von Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter Schlenz wurde der bisherige Oberbrandinspektor Friedrich Pischler zum Hauptbrandinspektor gewählt. Zum Oberbrandinspektor wurde der Landwirt Johann Birnhuber gewählt.

Hierauf dankten die beiden neuen Offiziere HBI Pischler und OBI Birnhuber ihren Kameraden, für das entgegengebrachte Vertrauen. HBI Pischler gab auch zum Ausdruck, daß es nur durch gute Zusammenarbeit und Kameradschaft einen Erfolg für die Wehr geben kann. In diesem Sinne forderte er alle Kameraden auf, auch in der nächsten Zeit genauso aktiv zu sein, wie in der vergangenen Zeit.

Angelobung: Zum Feuerwehrmann wurden Franz Edler, Wolfgang Birnhuber, Erich Marschnig, Karl Labler, Gerhard Pon-

gritz, Friedrich Schlatzer, Kurt Haushofer und Franz Koschar angelobt.

Beförderungen: Zum Oberfeuerwehrmann wurden August Koschar, Johann Pischler, August Rotschädl und Josef Münzer befördert.

Ernennungen: Zum Hauptfeuerwehrmann wurden Johann Lenz, Alois Scherz, Ewald Lenz und Johann Rotschädl; zum Löschmeister wurden Franz Hiebeler und Heinrich Pischler; zum Oberlöschmeister wurde Alois Pischler und zum Hauptlöschmeister Johann Valeskini ernannt.

HBI Pischler begründete die Ernennungen damit, daß diese Wehrmänner sich besonders durch aktive Arbeiten in der vergangenen Zeit auszeichneten. Er machte sie auch darauf aufmerksam, daß sie durch ihre Ernennung mehr Mitverantwortung im Bestehen der Schlagkraft und Kameradschaft zu tragen haben.

Rechnungsprüfer für das Jahr 1976 wurden die Wehrmänner Johann Rotschädl und Erwin Hofer vorgeschlagen und gewählt.

Als erster Redner stellte sich der Bürgermeister EHBI Johann Jäger, er übermittelte die Grüße und Glückwünsche der Gemeindevertretung und seine eigenen Glückwünsche. Der Bürger-

Preiswert allein genügt uns nicht — Qualität allein auch nicht. Aber beides zusammen bietet Ihnen GRÖBL MÖBEL.

meister sprach sich sehr lobend über die Arbeit der Wehr Kemetberg aus, besonders den Rüsthausbau hob der Bürgermeister hervor. Großen Dank brachte der Bürgermeister der Wehr für den Hochwassereinsatz in Maria Lankowitz. Zum Schluß gratulierte der Bürgermeister noch den beiden neugewählten Funktionären der Wehr.

Weiters schloß sich der Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter Schlenz mit seinen Grüßen und Glückwünschen dem Vorredner an. Er übermittelte die Grüße des Landesfeuerwehrrates Strablegg der Wehr Kemetberg. Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter Schlenz gratulierte auch den beiden neugewählten Offizieren.

Auch der Bezirksfeuerwehrrat HBI Reif und HBI Steinscherer wünschten dem neuen Kommando alles Gute und sie sprachen sich für eine gute Zusammenarbeit mit ihren Wehren aus.

Zum Schluß der Versammlung dankte HBI Friedrich Pischler allen Rednern für die netten Worte, dankte für das Kommen und versicherte, daß die Wehr Kemetberg auch in der Zukunft ihre Aufgaben erfüllen wird und schloß die Jahreshauptversammlung mit einem kräftigen Gut Heil!